



© Kreis Plön

Der Kreis Plön sucht **fortlaufend** zu unterschiedlichen Eintrittsterminen für die **Abteilung Soziale Dienste** des Amtes für Familie und Jugend

Sozialpädagoginnen oder Sozialpädagogen (m/w/d) für den berufspraktischen Teil zur Erlangung der Staatlichen Anerkennung (Anerkennungsjahr)

für die Bereiche

- **Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD),**

Der Allgemeine Soziale Dienst leistet im Schwerpunkt behördliche Bezirkssozialarbeit. Er ist über 4 Standorte dezentral organisiert: **Preetz, Plön, Schönkirchen, Lütjenburg**. In jedem ASD-Team arbeiten unter einer Teamleitung vor Ort zwischen 7 und 11 Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen.

- **Jugendgerichtshilfe (JGH)** und

Die Jugendgerichtshilfe ist ein Spezialdienst innerhalb der Sozialen Dienste am Standort Plön und hilft jungen Menschen und jungen Straffälligen im Alter von 14 -21 Jahren in schwierigen Lebenslagen etwa bei Gericht oder durch pädagogische Maßnahmen. Sie bringt soziale und erzieherische Gesichtspunkte in das Strafverfahren beim Jugendgericht ein.

- **Pflegekinder- und Adoptionsdienst (PKAD)**

Der Pflegekinder- und Adoptionsdienst ist ein Spezialdienst innerhalb der Sozialen Dienste am Standort Plön und leistet schwerpunktmäßig Arbeit bei der Pflegestellenbetreuung und bei Adoptionsangelegenheiten.

UNSER ANGEBOT

- ein Weiterbildungsangebot zum Erwerb der staatlichen Anerkennung als Sozialpädagogin beziehungsweise Sozialpädagoge
- ein Anerkennungsjahr, das in Voll- oder Teilzeit (bei entsprechender Verlängerung der Weiterbildungsdauer) erfolgen kann
- Entgelt nach dem Tarifvertrag für Praktikantinnen/Praktikanten des öffentlichen Dienstes (TVPöD)
- eine fachlich fundierte Einarbeitung und enge Begleitung durch berufserfahrene Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen. Sie erhalten vielfältige Möglichkeiten, Ihre sozialpädagogische Fachlichkeit und Persönlichkeit in der Arbeit mit Familien und Helfersystemen zu erproben und auszubauen. Regelmäßige Reflexionsgespräche sind fester Ausbildungsbestandteil.

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit zwischen Beratungsgesprächen im Amt und Außenterminen (z.B. Hausbesuche bei den Familien, Gespräche in Jugendhilfeeinrichtungen, Kindergärten, Schulen, Kinderschutzzentren u.a.).
- Zusammenarbeit in einem motivierten Team mit interdisziplinärem Anschluss
- 30 Tage Urlaub pro Jahr bei einer 5-Tage-Woche
- zusätzlich arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- die Möglichkeit zur regelmäßigen Teilnahme an internen oder externen Fortbildungen
- die Möglichkeit zur Hospitation in andere Bereiche des Jugendamtes
- die Chance auf eine Anschlussbeschäftigung
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- ein familienfreundlicher Arbeitgeber mit verschiedensten Angeboten, zum Beispiel flexible Arbeitszeiten, Kindernotfallbetreuung und die Möglichkeit zur alternierenden Telearbeit
- die kostenlose Mitnutzung von Dienstwagen
- gute ÖPNV-Anbindung und arbeitsplatznahe Parkmöglichkeiten
- corporate benefits: Firmenrabatte und Sonderkonditionen bei verschiedenen namhaften Marken
- Teilnahme an unserem Firmenfitness-Programm über Hansefit
- Zuschuss zum Fahrrad / Jobticket
- hauseigene Kantine

IHRE AUFGABEN IM ASD

- Planung (sozialpädagogische Diagnostik, § 36 SGB VIII), Einleitung, Fortgewährung von Hilfen zur Erziehung gem. § 27 ff SGB VIII
- Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (Falleingangsmanagement, Schnittstellenarbeit, Gewährung ambulanter Hilfen)
- Kinderschutzarbeit: Aufnahme und Bearbeitung von Mitteilungen gem. § 8a SGB VIII, Inobhutnahmen (§ 42 SGB VIII), Rufbereitschaft, Einschaltung des Familiengerichtes gem. § 1666 BGB
- Mitwirkung in Verfahren vor den Familiengerichten u.a. Verfahren zur Regelung der elterlichen Sorge und des Umgangsrechtes im Streitfall (§ 50 SGB VIII)
- Formlose Betreuung von Familien im Gemeinwesen
- Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII)
- Beratung von Kindern und Jugendlichen (§ 8 SGB VIII)
- Weiterleitung/Vermittlung an andere spezialisierte Beratungsstellen wie Suchtberatungsstelle, Frauennotruf, Kinderschutzzentrum oder Erziehungs- und Lebensberatungsstelle u.a.
- Zuarbeit und Stellungnahmen für andere Behörden und Institutionen u.a. Jobcenter, Gesundheitsamt, Kommunen.
- Netzwerkarbeit mit allen Institutionen, die mit Kindern/Jugendlichen arbeiten oder Kontakt haben z.B. Schulen, Kindergärten, Jugendtreffs, Polizei, Frauenhäuser, Ärztinnen / Ärzte u.a.

IHRE AUFGABEN IN DER JGH

- Führen von Gesprächen mit straffällig gewordenen Jugendlichen und deren Eltern
- Erstellen von Berichten und Stellungnahmen für Hauptverhandlungen
- Teilnahme an Anhörungen und Verhandlungen beim Jugendgericht
- Bewertung der Anwendbarkeit von Jugendstrafrecht und pädagogischen Maßnahmen
- Unterstützung bei vielen weiteren spannenden Aufgaben

IHRE AUFGABEN IM PKAD

- Adoptionsangelegenheiten: Eignungsprüfung von Bewerberinnen und Bewerbern, Vermittlung und Begleitung im Rahmen einer Adoptionsvermittlung
- Prüfung der Eignung von Pflegestellenbewerber/innen
- Prüfung zur Erteilung einer Pflegeerlaubnis gem. § 44 SGB VIII
- Betreuung und Begleitung von Pflegestellen
- Übernahmefällen von anderen Kreisen und Städten in Zusammenarbeit mit der Pflegestellenberatung des SOS Kinderdorfes
- Pflegestellen im Kreis in eigener Zuständigkeit
- Fortschreibung der Hilfen zur Erziehung in Dauerpflegestellen gem. § 33 SGB VIII
- Schnittstellenarbeit zum ASD und anderen Spezialdiensten im Haus u.a. Übernahme eines neu eingeleiteten Pflegeverhältnisses, Rückkehr des Pflegekindes in das Herkunftssystem
- Unterstützung und Begleitung bei der Regelung von Besuchskontakten zwischen Pflegekindern, Pflegeeltern und leiblichen Eltern
- Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche innerhalb des Pflegekinderwesens
- Betreuung der Bereitschaftspflegeeltern
- Kinderschutzarbeit innerhalb des Pflegekinderwesens: Aufnahme und Bearbeitung von Mitteilungen gem. § 8a SGB VIII, Inobhutnahmen, Rufbereitschaft, Einschaltung des Familiengerichtes gem. § 1666 BGB

IHR PROFIL

- ein Hochschulabschluss, der zur Absolvierung des Weiterbildungsangebots staatlich anerkannte Sozialpädagogin / staatlich anerkannter Sozialpädagoge berechtigt (BASA, BAEB)
- Offenheit, Neugier und Lernbereitschaft
- Einfühlungsvermögen (Feingefühl) für die schwierigen Lebenslagen unserer Familien
- eine sehr hohe Kommunikationskompetenz im schriftlichen und mündlichen Bereich
- Kreativität, Flexibilität, Belastbarkeit und Engagement u.a. Bereitschaft zum Außendienst und zum Dienst außerhalb der Rahmenarbeitszeit

- Bereitschaft und Fähigkeit in einem Team zu arbeiten
- gute Sozialrechts- und EDV-Kenntnisse
- Führerschein Klasse 3 bzw. B
- körperliche Eignung für die aufsuchende Tätigkeit

KONTAKT

Für fachbezogene Fragen steht Ihnen die Leiterin der Abteilung Soziale Dienste, Frau Richter, unter der Telefonnummer 04522/743-224 gerne zur Verfügung. Bei Fragen zum Ausschreibungsverfahren wenden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 04522/743-567 an Herrn Boeck aus der Personalabteilung.

Sie möchten sich bewerben? Wir würden uns freuen!

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie uns bitte vorzugsweise online über unser Bewerbungsportal zukommen lassen. Sie finden das Bewerbungsportal unter www.kreis-ploen.de auf der Seite „Stellenangebote“. Bitte machen Sie in der Bewerbung Angaben zu Ihrem gewünschten Arbeitszeitumfang und frühesten Eintrittsdatum.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Bewerbungsunterlagen, die auf dem Postweg bei uns eingehen, nach Abschluss des Verfahrens nicht zurücksenden.